
2833/J XXII. GP

Eingelangt am 05.04.2005

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Dipl.-Ing. Kummerer

und GenossInnen

an den Bundesminister für Landesverteidigung

betreffend tägliche Morgen-/Abend-Flüge von Bundesheer-Hubschraubern entlang der Donau

Berichten von AnrainerInnen zufolge hat es sich seit geraumer Zeit eingebürgert, dass während der Woche ein Bundesheer-Hubschrauber in der Früh zwischen 8.00 Uhr und 8.30 Uhr von Klosterneuburg kommend in Richtung Wien und am Abend zwischen 17.00 Uhr und 17.30 Uhr entlang der Donau wieder zurück fliegt, ohne dass hierfür ein militärischer Anlass erkennbar wäre.

Es handelt sich um ein Wohngebiet und die Belastung der AnrainerInnen ist erheblich.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Landesverteidigung nachstehende

Anfrage:

1. Ist es zutreffend, dass während der Woche - in der Früh zwischen 8.00 Uhr und 8.30 Uhr von Klosterneuburg kommend in Richtung Wien und am Abend zwischen 17.00 Uhr und 17.30 Uhr von Wien in Richtung Klosterneuburg - regelmäßig ein Bundesheer-Hubschrauber entlang der Donau fliegt?
2. Wann und warum erfolgten im laufenden Jahr 2005 derartige Flüge (Begründung, Datum und Uhrzeit)?
3. Warum erfolgen diese militärische Flugbewegungen in einem Wohngebiet?
4. Wer hat die Hubschrauber-Starts bzw. -Landungen veranlasst?